


Jakob Carmon

**Cantata Welche Als das Grosse Lutherische Jubel-Fest So unter der glücklichen
Regierung ... Fürsten und Herrn/ Herrn Carol Leopolds/ Regierenden Herzogen zu
Mecklenburg ... Und Sr. Hoch-Fürstl. Durchl. Gnädigster Verordnung ... in ...
Universität zu Rostock ... den 2. Nov. A. 1717. begangen worden/ Bey der/ im
grössesten Auditorio gehaltenen Oration**

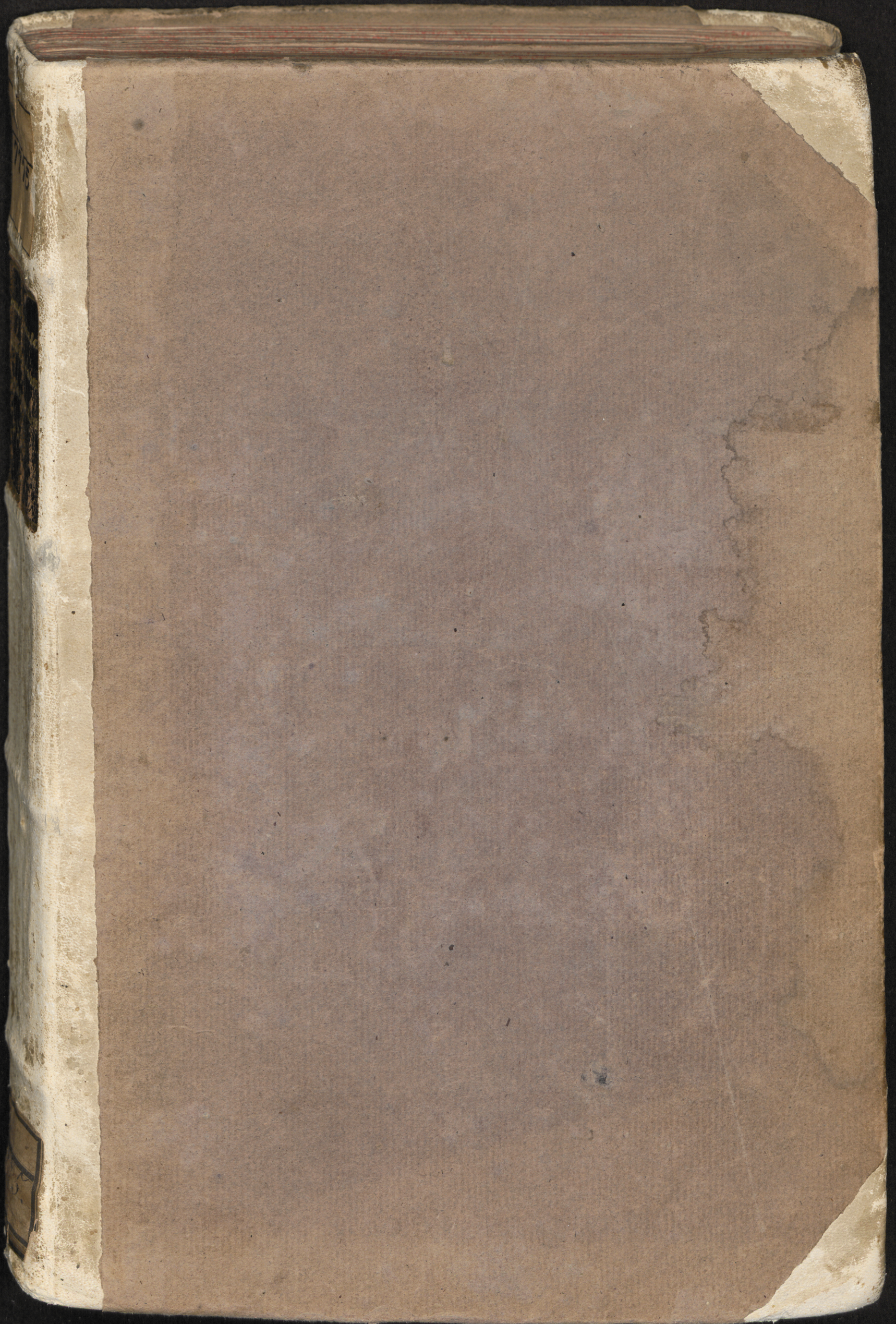
Rostock: bey Joh. Weppling, [1717]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1008622346>

Abstract: Feier der Universität Rostock zum 200. Jahrestages der Reformation.

Druck Freier  Zugang





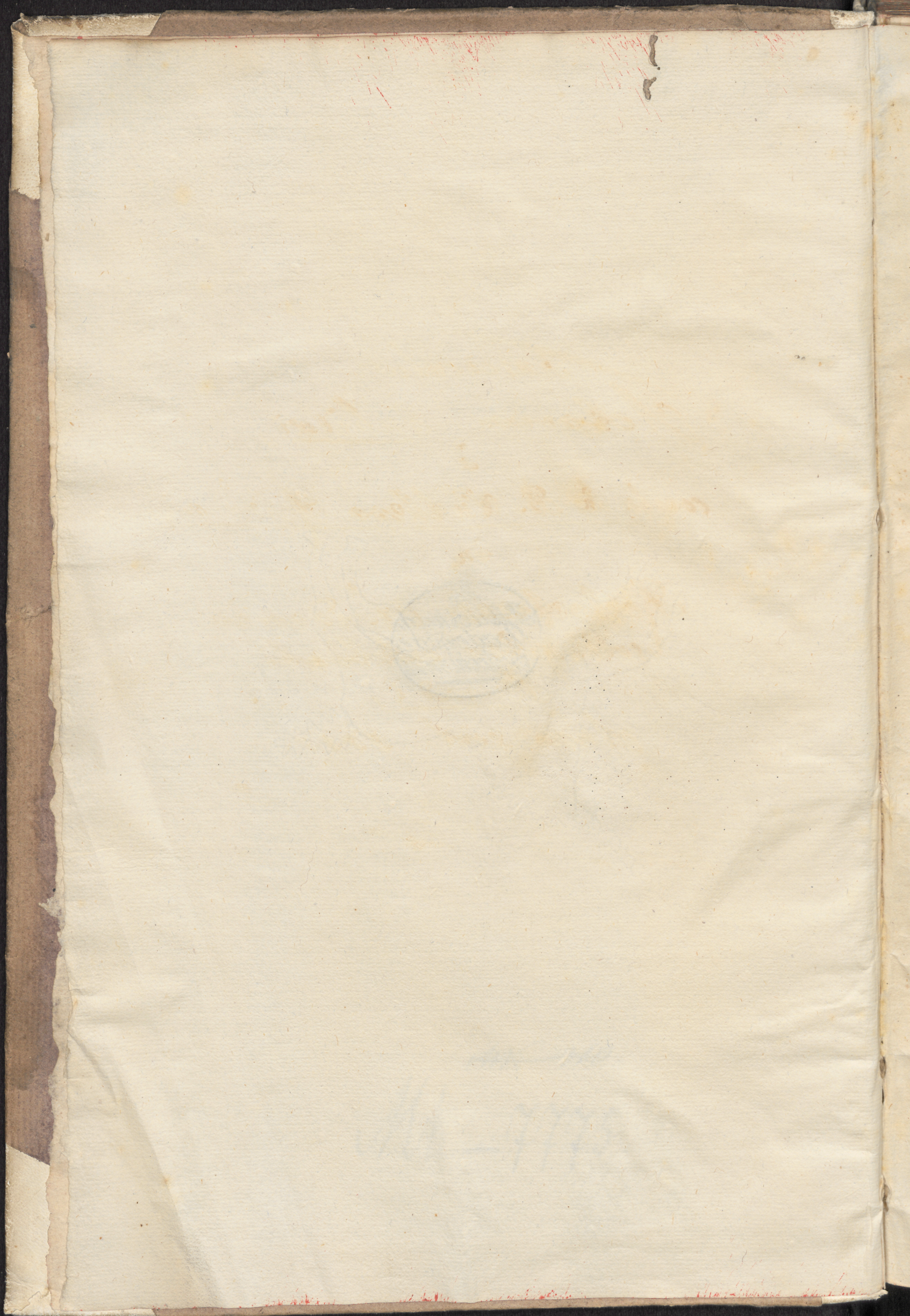
Bibl.
Schol. Gustrov.

1836.

~~Mk 310.~~

Mk - 7775.





CANTATA

^{Welche}
^{Als das}
Grosse Lutherische JUBEL-Fest

^{So}
Unter der glücklichen Regierung/

Des Durchlauchtigsten

Fürsten und Herrn/

Herrn Carol

Leopolds/

Regierenden Herzogen zu Mecklenburg / Fürsten
zu Pommern / Schwerin und Rügenburg / auch Grafen zu
Schwerin / der Lande Rostock und Stargard Herrn/
der Academie zu Rostock PATRONI und CANCEL-
LARI Magnificentissimi,

Unsers gnädigsten Fürsten und HERREN/

Und Sr. Hoch-Fürstl. Durchl. Gnädigster Verordnung/

Wie in denen Hochfürstl. Mecklenb. gesäimten Landen / also auch in Dero unterthä-
nigster Universität zu Rostock höchst-eyerlich

den 2. Nov. A. 1717. begangen worden/

der/ im grösssten AUDITORIO gehaltenen ORATION, in/ zwischen und unter
derselben musiciret und dazu entworffen ward

von

JACOBO Carmon / D. P. P.

Rostock / gedruckt bey Joh. Weppling / Fürstl. und Acad. Buchdr.



ARIA.

Schaffer Gott! gib Dein Be-
deien/
Fördre Deines Nahmens
Ruhm!

Dieses Fest Dir so zu weihen/
Daß in Deiner Kraft sich freuen
Wir und unser Lutherthum.

RECITAT. V.

Da wol! dis ist es / was man bringen sol/
Ein Opfer zu des Allerhöchsten Ehren/
Drumb läst sich jedermann heut jauchzend hören.

ARIA.

Erhebe dann mit Mund und Herzen
O Zion! Deines Gottes Treu/
Noch steht Dein Felsen auffgericht/
Noch brennet Deines Glaubens Licht/
In unerrückt-beflämten Kerzen/
Und Gottes Gnad wird täglich neu.

RECL.

RECITATIV,

Der dunklen Nächte Schatten
Die Voldt und Erd vorhin bedecket hatten/
Sind in sich selbst verzehrt/
Weil Sie der Höchste wehrt /
Und blizend durch den dicken Nebel fährt.

ARIA

Ach des treuen Vaters Wachen
Hat die Decke weggethan /
Das man GOTT frey sehen kan
Und durchs Licht ans Licht sich machen/
Den uns soll der heller Schein/
Wnter keinen Scheffel seyn.

RECITATIV

Was durch den theuren Mann / den Luther ist geschehn/
Hat Gottes-Geist gethan / drumb bleibt es ewig stehn.

ARIA

HERR ! hie fällt die Demuht nieder /
Und bringt was das Herze kan/
Schau den Weyrauch unser Lieder
Und **DEIN** Voldt in Gnaden an.
Schütze Deines Nahmens Ehre /
Treibe Deines Knechtes Sach /
Daß die reine Luthers-**Lehre**
Ewiglich bestehen mag.
Gib der Kirchen Trost und Freude /
Pflanz **Ihr** Deinen Regen ein /

Daß

Daß wir auf der Seelen Wende
Niemahls ohne Labfahl seyn.
Laß Den Landes-Vater leben/
Laß auf unser Land und Stadt
Deine Treu und Wahrheit schweben/
Daß man nichts zu sorgen hat.

Schluß-ARIA.

Es werde dis Jubel-Fest glücklich vollzogen/
So bleibet der Höchste dem Bindus gewogen/
Der Himmel bestrahle mit Leben und Tugend
Die Kräfte der Väter/den Wachsthum der
Jugend.

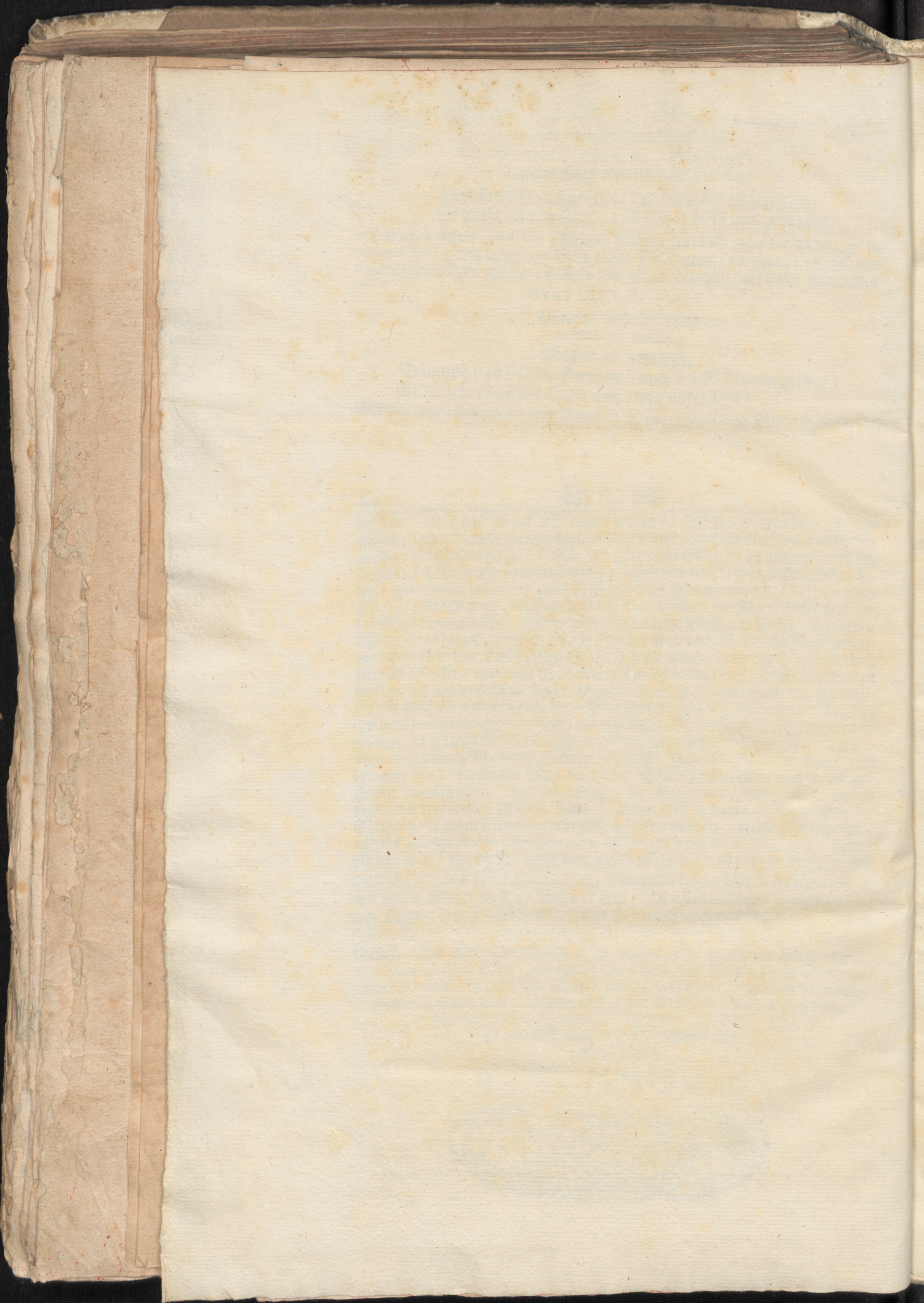
Die Wünsche sind da/
Der Himmel spricht ja.
Drumb alles was Odem hat, Lobe
den **HERREN**.

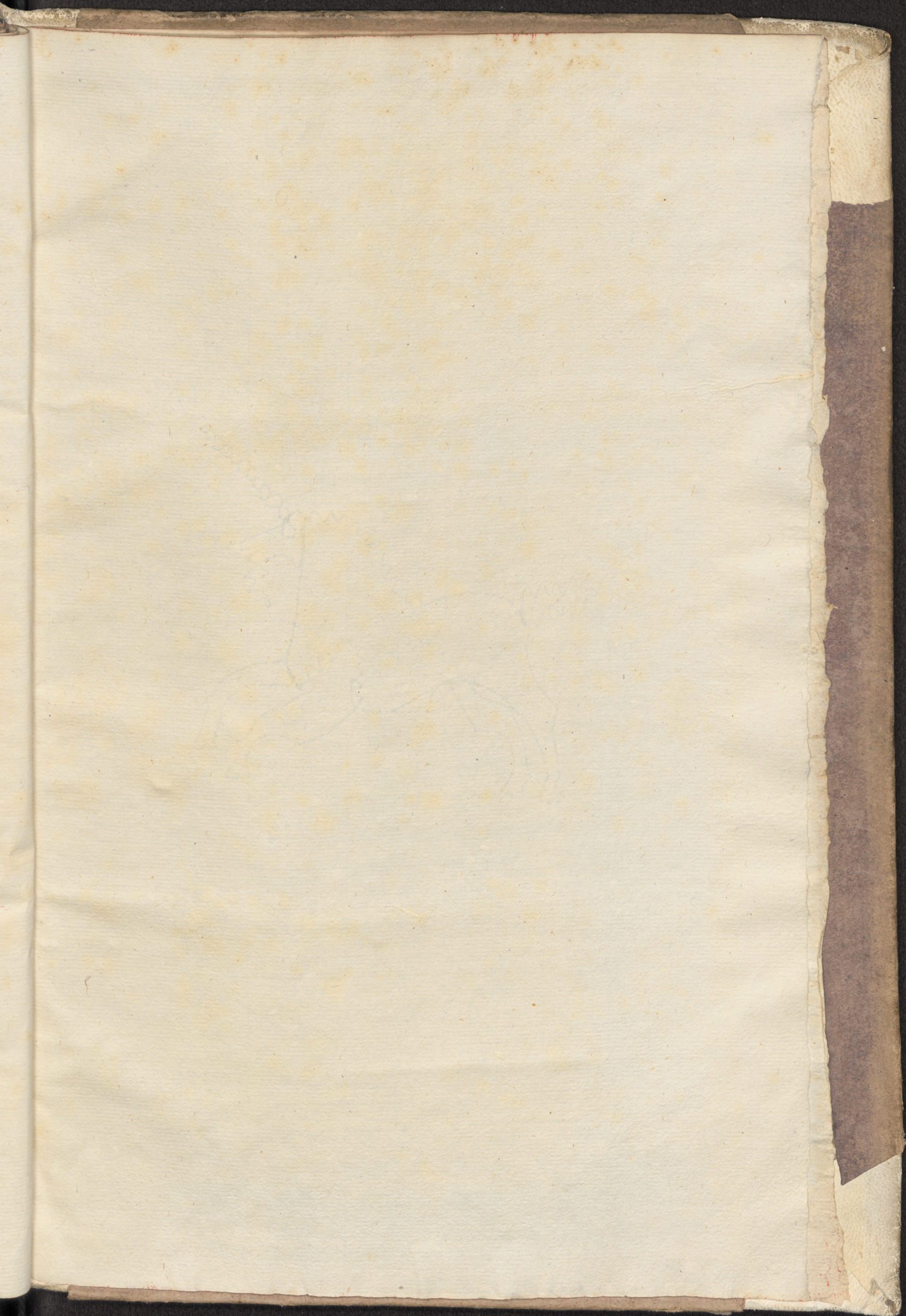


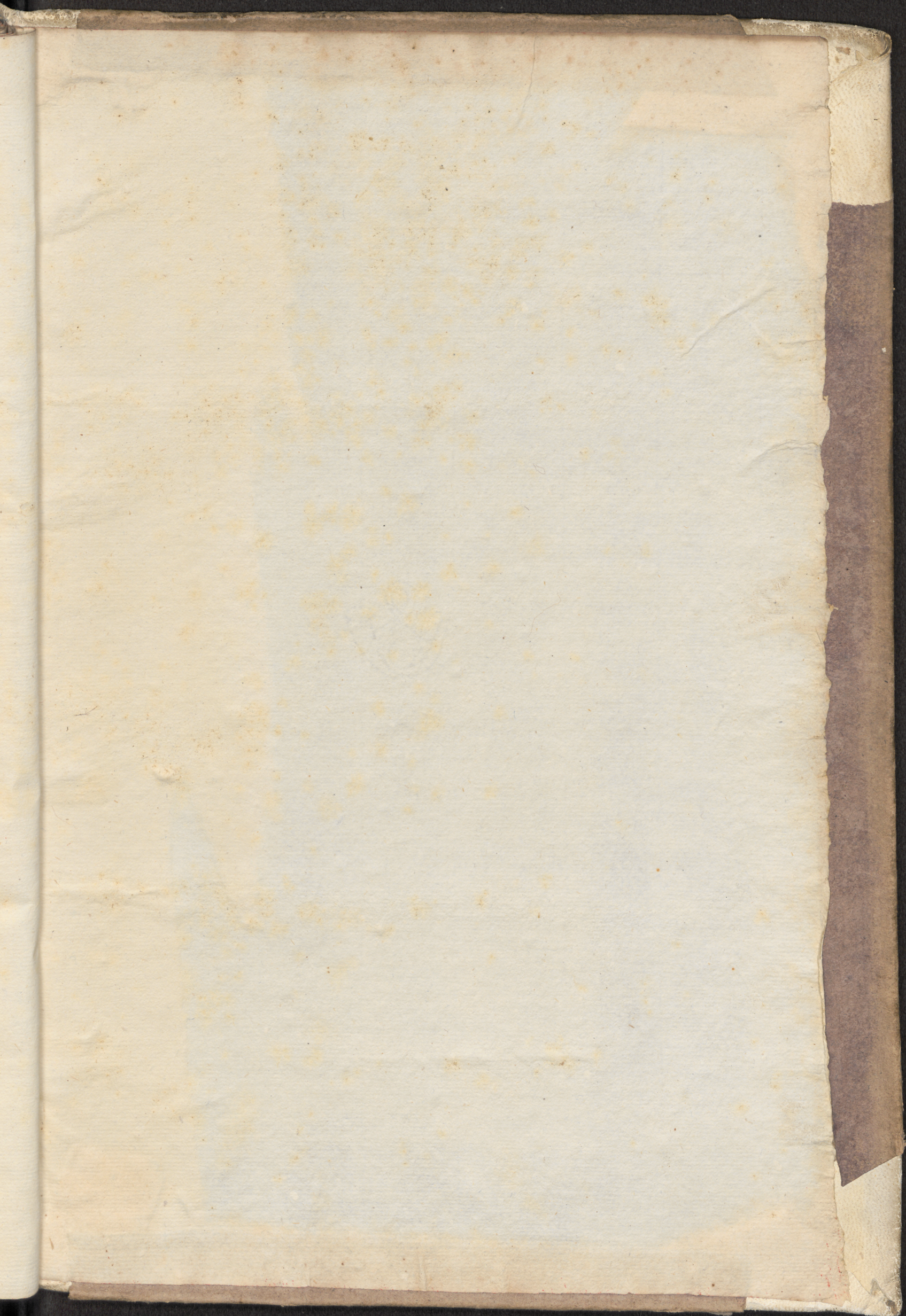
Jo-
del-
en?

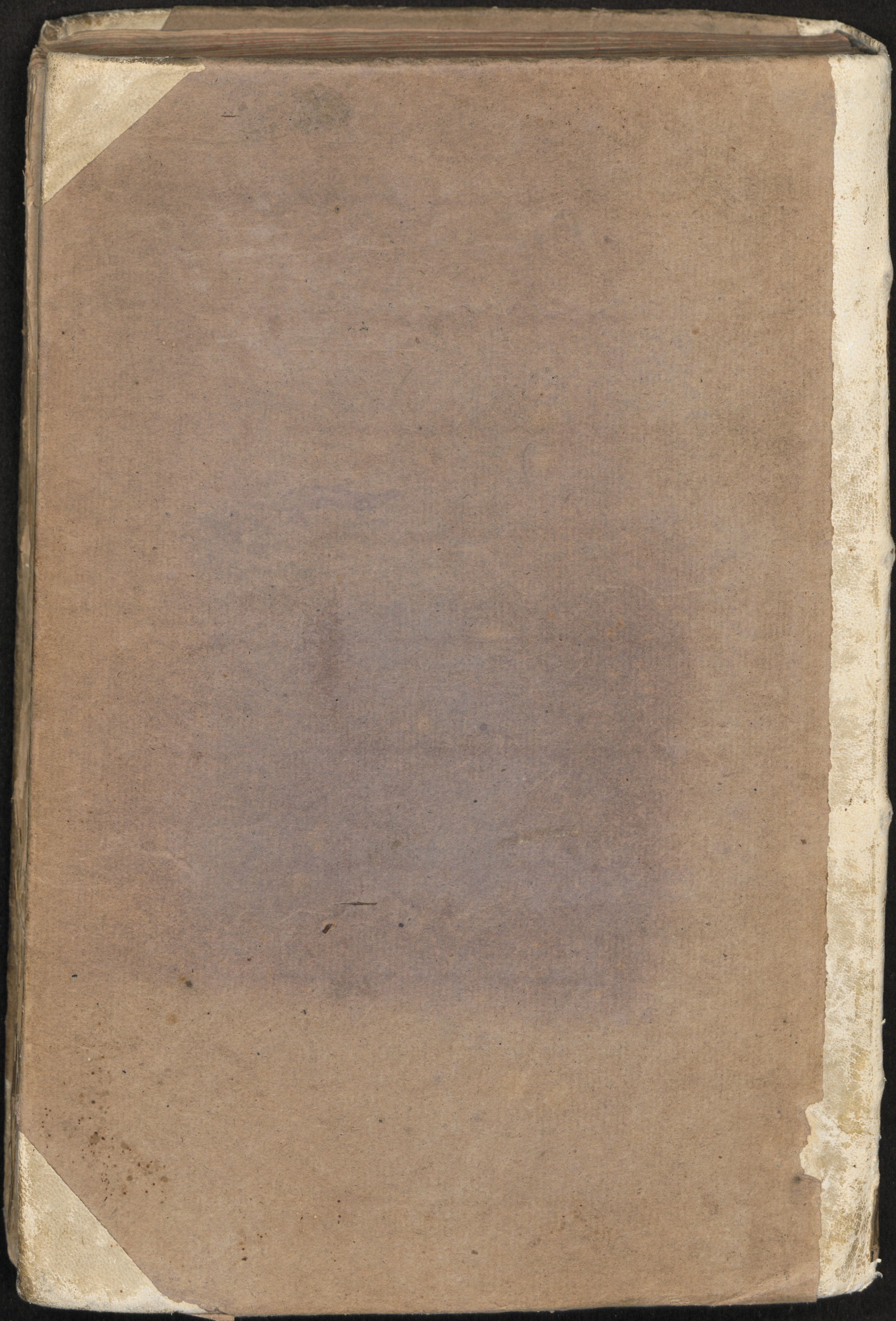
en

ms
ude
ach.
ha.
nei.
Ju-
ret/
ar.
ien
an
vie.
dein
den/
Ro-
und
gen
je.
iner
zen/
det:
set.
se
ing
ben
uch
reib
Ge.
dem
n









Als
An dem
Erfreulichem Fe
Des
JUBILAEI
LUTHERANI

Welches
Zum Zwentennahl gefeyr
wurde/

Der
Decanus Facultatis Medicæ
D. GEORGIUS
THARDING,

Zur mehrerer Celebrirung ein
SOLENNE ORATI

Den III. Novembr. Anno MDCCXVII.
Im grossen AUDITORIO hielt

Ward
Zur Vermehrung der Freude f
ARIE

Vor / zwischen und nach gehaltenen / Rede
abgesungen.

ROSDORF /
Gedruckt bey Niclas Schwiegerau / E. E. Nahts Buchdrucker.

21.

